

Der pastorale Raum „Hellenthal/Schleiden“

- Zum 01.01.2025 heißt unsere *GdG Hellenthal-Schleiden* → **Pastoraler Raum Hellenthal-Schleiden.**
- Die Leitung des pastoralen Raums wird Pfarrer Thomas Schlütter ausüben. Pfr. Schlütter ist und bleibt vorerst **Pfarrer aller Pfarren** in unserem Bereich, sowie der Vorsitzende der Kirchenvorstände und des Kirchengemeindeverbandes.
- In allen unseren Kirchen **werden weiter Gottesdienste** (Messen, Wortgottesfeiern, Andachten, etc.) **gefeiert.**
- Auch in Zukunft werden Kinder **getauft**, Tote **beerdigt**, Kranke **gesalbt** und Paare **getraut** werden. Eine Beichtmöglichkeit wird regelmäßig angeboten, Kinder und Jugendliche werden auf den Empfang der **Kommunion** bzw. der **Firmung** vorbereitet, **Senioren** werden begleitet, den **Armen** wird geholfen. Allerdings werden wir **nicht jedes Angebot an jedem Ort** anbieten können.
- **Kirchen sollen vorerst nicht geschlossen werden** – zumindest nicht, solange da wir noch Geld für den Unterhalt haben und es in der Kirche Leben gibt.
- Gleichzeitig müssen wir uns überlegen, wie wir in Zukunft mit unseren Gebäuden umgehen wollen. Denn um alle Kirchen- und Kapellengebäude bzw. Pfarrheime und Pfarrhäuser unterhalten zu können **wird uns in wenigen Jahren das Geld fehlen.**
- Auch müssen wir uns überlegen, welche Angebote wir an welchen Orten anbieten wollen, da uns **in wenigen Jahren sowohl das Haupt- und Ehrenamtliche Personal als auch die Gottesdienstbesucher fehlen werden.**
- Die **Kirchenvorstände und Pfarreiräte** bleiben bis zur nächsten Wahl im Amt. Solange es noch keine Fusion der Gemeinden gibt, geht das kirchliche Leben vor Ort wie gewohnt weiter.
- Auch in Zukunft wird es **in den Pfarren eine Gruppe von Menschen** – d.h. einen Rat oder Ausschuss geben, der sich sowohl **um die Pflege und Instandhaltung der Gebäude kümmert, als auch das kirchliche Leben im Ort gestaltet.** Ob diese Gruppe gewählt oder berufen wird, oder welchen Namen sie hat, steht noch nicht fest.

- **Für die pastorale Arbeit in den Gemeinden und zur Unterhaltung der Gebäude wird auch in Zukunft Geld zur Verfügung stehen** – allerdings in zunehmend geringer werdenden Umfang.
- Der GdG- Rat wird „**Rat des pastoralen Raums**“ und bleibt in dieser Besetzung bis Ende 2025 im Amt. Dann wird neu gewählt. Der Rat des Pastoralen Raumes ist das entscheidende Gremium für alle Fragen der Pastoral.
- Alle Pfarreiräte bleiben ebenso bis Ende 2025 im Amt.
- Innerhalb des pastoralen Raums sollen die Kirchenvorstände aufgelöst und zu einer neuen Kirchengemeinde fusioniert werden, die dann für alle Gemeinden in diesem Bereich die Verantwortung trägt. Hierzu werden zur Zeit Gespräche mit den Kirchenvorständen geführt.
Ab dem 01.01.2026 werden alle Schlüsselzuweisungen nicht mehr an die einzelnen Kirchengemeinden gezahlt, sondern nur noch an den Kirchengemeindeverband (kgv) (oder den neuen gemeinsamen Kirchenvorstand) des Pastoralen Raumes.
- Zukünftig sollen innerhalb des pastoralen Raums „**Orte von Kirche**“ bestimmt werden, die mit den benötigten Ressourcen ausgestattet werden können. Ein Ort von Kirche ist eine Gruppe oder Initiative, die „gelebtes Christsein“ ausdrückt. Dazu sollen die Kriterien Lebendigkeit, Wirksamkeit, Gemeinschaft und Ermöglichung herangezogen werden. Ein Ort von Kirche kann auch grenzüberschreitend, ökumenisch oder digital sein. Die bestehenden Pfarreien können Orte von Kirche werden, aber auch einzelne Gruppierungen oder Einrichtungen.
- Es soll eine **Vollversammlung** im pastoralen Raum installiert werden, in der Vertreter aus allen „Orten von Kirche“ zusammen kommen. Die Vollversammlung soll mindestens einmal jährlich zusammen treten. Der Rat des pastoralen Raums ist Gast dieser Vollversammlung und gibt einen Rechenschaftsbericht ab.
- Zukünftig soll der Pfarrer bei der **Leitung** des Pastoralen Raumes durch eine Gruppe unterstützt werden, die gemeinsam mit dem Pfarrer die Leitung des Pastoralen Raumes wahrnimmt. Dieses „Leitungsteam“ besteht aus dem Pfarrer, dem/der Verwaltungsleiter/in, zwei Pastoralen Mitarbeitenden, sowie zwei gewählten ehrenamtlichen Mitarbeitenden.
- Zur Zeit liegen uns noch keine genauen Papiere aus dem bischöflichen Generalvikariat zu den Themen Leitung, Vollversammlung, Orte von Kirche und Rat des Pastoralen Raumes vor. Sobald diese vorliegen, werden wir weiter informieren.